

Museum auf Haynsburg wird erweitert

Fördergeld für Ausbau der Tenne

HAYNSBURG/MZ/MV - Das beliebte Zweirad- und Technikmuseum auf der Haynsburg bekommt eine Erweiterung. Denn die Tenne über dem jetzigen Standort soll ausgebaut werden. Dafür stehen der Gemeinde Wetterzeube rund 100.000 Euro Fördergeld aus dem Leader-Programm, ausgereicht vom Amt für Landwirtschaft, Forsten und Flurneueordnung (ALFF), zur Verfügung.

Auftrag an Planungsbüro

Als erste Investition soll ein Planungsbüro beauftragt werden, was Bürgermeister Frank Jacob (Die Linke) in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates verkündete. „Das soll sich vor allem um die Ausschreibungen kümmern. Gemeinsam wollen wir aber auch nach einer Lösung für einen barrierefreien Zugang für das Obergeschoss suchen“, erklärte er.

In der Tenne sollen vor allem Maler- und Dachdeckerarbeiten durchgeführt werden, um den großen Raum wiederherzustellen. Dazu wird es hier neue Fenster, Türen und neuen Fußboden geben. „Wir haben reichlich neue Exponate, vor allem von alter Technik aus

Landwirtschaft und Feuerwehr, die wir hier zeigen wollen“, so Jacob. Der Bürgermeister freue sich über den Erfolg des Museums seit der Eröffnung vor rund zwei Jahren. „Alle Besucher waren bis jetzt begeistert, niemand hat sich negativ geäußert“, sagt er. Zusammen mit dem benachbarten Heimatmuseum und dem Fledermaus-Lehrpfad biete das Ensemble eine längere Verweildauer auf der Haynsburg.

Speicher wird ausgebaut

Über den Fledermaus-Katakomben wird zudem aktuell der ehemalige Speicher ausgebaut. Der Landschaftspflegeverein Mittleres Elstertal, der schon den Lehrpfad verantwortet, will hier eine Dauer Ausstellung mit besonderen Naturfotografien installieren. Dazu soll der Raum für Veranstaltungen der Gemeinde Wetterzeube zur Verfügung stehen. Nach Angaben von Frank Jacob ist mit einer Fertigstellung der Sanierung im Februar des kommenden Jahres zu rechnen. „Insgesamt machen wir unsere Haynsburg so immer attraktiver“, ist der Wetterzeuber Bürgermeister begeistert.